

## Presseinformation

16. Oktober 2013

### ***Bauen in der Gesellschaft – Vogelsänger zeichnet Wittstocker "Bibliothek im Kontor" mit Brandenburgischem Baukulturpreis 2013 aus***

Potsdam - Bauminister Jörg Vogelsänger hat heute in Potsdam den unter Schirmherrschaft des Landes Brandenburg von Architektenkammer und Ingenieurkammer ausgelobten Brandenburgischen Baukulturpreis verliehen. Die Auszeichnung geht an die Wittstocker Architektin Bärbel Kannenberg für ihre "Bibliothek im Kontor"- die denkmalgerechte, zukunftsweisende Revitalisierung einer aus mehreren Bauphasen stammenden, früher als Tuchmacherei genutzten Gebäudegruppe im Herzen von Wittstock. Durch zeitgemäßen Ausbau als Stadtbibliothek konnte deren heterogene historische Substanz weitgehend erhalten und in Verbindung mit neuer Architektur zu einem stimmigen Gesamtbild entwickelt werden. Sonderpreise gab es für den Stadthafen Senftenberg sowie für das Agrarmuseum und Besucherzentrum "Barnim Panorama" in Wandlitz. Der vom Infrastrukturministerium mit 10.000 Euro dotierte Baukulturpreis zeigt alle zwei Jahre, mit welcher Qualität in Brandenburg gebaut wurde. Über 60 Architekten und Ingenieure hatten sich mit Projekten aus den Jahren 2011 bis 2013 beworben.

Brandenburgische  
Architektenkammer  
Körperschaft des öffentlichen Rechts



Brandenburgische  
Ingenieurkammer  
Körperschaft des öffentlichen Rechts



### **Kommentare zum Brandenburgischen Baukulturpreis 2013**

**Bauminister Jörg Vogelsänger:** „Die diesjährigen Preisträger und ihre ausgezeichneten Projekte zeigen, dass Architekten und Ingenieure an der Zukunft des Landes mit hoher Qualität des Planens und Bauens mitwirken. Mit der Bibliothek im Kontor konnte nicht nur ein wertvolles Denkmal gerettet werden sondern auch eine Bildungseinrichtung in der Wittstocker Innenstadt etabliert werden. Der Stadthafen in Senftenberg hat nicht nur der Stadt ihren See erschlossen, sondern bietet auch Perspektiven für eine touristische und wirtschaftliche Entwicklung nach dem Ende der Braunkohleförderung. Mit dem neuen Besucherzentrum BARNIM PANORAMA wurde mit regionaltypischen Baustoffen ein beispielgebendes Nullemissionshaus geschaffen, das sich hervorragend in die vorhandene Umgebung einfügt, geschaffen. Ich bin zuversichtlich, dass der Brandenburgische Baukulturpreis Anregungen für private und öffentliche Auftraggeber liefert.“

**Bernhard Schuster,** Präsident der Brandenburgischen Architektenkammer: „Was mich an den ausgezeichneten Projekten besonders beeindruckt, ist ihr Respekt vor dem Ort, das Selbstbewusstsein der Planung und die unaufgeregte Reduzierung von Funktionen, Konstruktion und Gestaltung auf einen wesentlichen Kern, die zugleich ein hohes Maß an Sinnlichkeit bewirkt.“

**Matthias Krebs**, Präsident der Brandenburgischen Ingenieurkammer: „Generationengerechte Planung, Energieeffizienz sowie neue technische und konstruktive Systeme kommen in vielen der ausgezeichneten Projekte zum Ausdruck. Es ist eine kreative Kooperation von Architekten, Ingenieuren und Bauherren, der wir die guten Ergebnisse zu verdanken haben.“

### **Auszeichnungen im Rahmen des Brandenburgischen Baukulturpreises 2013**

**Baukulturpreis (5.000 Euro): Bibliothek im Kontor in Wittstock** Verfasser: Dipl.-Ing. Bärbel Kannenberg, Dipl.-Ing. Christian Kannenberg, Dipl.-Ing. Matthias Kannenberg (Kannenberg Architekten BDA, Wittstock) / Bauherr: Stadt Wittstock.

**Auszeichnung mit einem Sonderpreis (2.500 Euro): Stadthafen Senftenberg** Verfasser: ARGE „Stadthafen Senftenberg“ Dr.-Ing. Winfried Richard (bgmr Landschaftsarchitekten Becker Giseke Mohren Richard, Berlin), Ecosystems Saxonia Gesellschaft für Umweltsysteme GmbH, Astoc GmbH & Co KG Architects and Planners / Bauherr: Stadt Senftenberg, vertreten durch den Zweckverband Lausitzer Seenland.

**Auszeichnung mit einem Sonderpreis (2.500 Euro): Barnim Panorama Agrarmuseum Wandlitz und Besucherzentrum Naturpark Barnim in Wandlitz** Verfasser: Dipl.-Ing. Stefan Woehrlin (rw+ Gesellschaft von Architekten mbH, Berlin) / Bauherr: Gemeinde Wandlitz.

**Auszeichnung einer Initiative: Kultur- und Unterhaltungseinrichtung Weltspiegel in Cottbus** Bauherr: Ralf Zarnoch / Verfasser: Dipl.-Ing. Ulrich Weineck (Arcon Bauplanungs- und Bauüberwachungsgesellschaft, Cottbus), Dipl. Ing. Alexander Fehre (Innenarchitekt, Stuttgart).

**Auszeichnung einer Initiative: Prüflabor für Sicherheitstechnische Gebäudeausrüstung an der BTU Cottbus-Senftenberg (ehemals Hochschule Lausitz)** Initiatoren: Dipl.-Ing. Detlef Behrens, Dr.-Ing. Heinz Humpal, Prof. Dr.-Ing. Winfried Schütz.

*Eine Ausstellung zum Brandenburgischen Baukulturpreis ist vom 17. Oktober bis 15. November in der Geschäftsstelle der Bundesstiftung Baukultur, Schiffbauergasse 3 in Potsdam, zu sehen, geöffnet montags bis donnerstags von 14.00 bis 16.30 Uhr sowie samstags und sonntags von 14.00 bis 17.00 Uhr. Zum Preis ist außerdem eine Broschüre erschienen, die auf Anfrage versendet wird von der Brandenburgischen Architektenkammer (Telefon 0331-275910, [info@ak-brandenburg.de](mailto:info@ak-brandenburg.de)) oder der Brandenburgischen Ingenieurkammer (Telefon 0331-743180, [info@bbik.de](mailto:info@bbik.de)).*